**Pressemitteilung**

14. Februar 2017

# Kultur und Natur zusammen denken!

### Deutscher Kulturrat begrüßt öffentliche Anhörung des Rates für nachhaltige Entwicklung zu Nachhaltigkeit in der Film- und Medienbranche

*Berlin, den 14.02.2017.* Morgen führt der Parlamentarische Rat für nachhaltige Entwicklung des Deutschen Bundestags eine öffentliche Anhörung zum Thema „Nachhaltigkeit in der Film- und Medienproduktion“ durch. Bezugspunkt sind die Ziele der „2030-Agenda für nachhaltige Entwicklung“ der Vereinten Nationen (UN), zu denen sich auch die Bundesrepublik Deutschland bekannt hat.

Der Deutsche Kulturrat begrüßt, dass mit dieser Anhörung unterstrichen wird, dass auch der Kulturbereich eine Verantwortung für die Umsetzung der „2030-Agenda für nachhaltige Entwicklung“ hat.

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Ich bin fest davon überzeugt, dass Kultur und Natur viel enger zusammengedacht werden müssen, um das wichtigste Ziel der UN-Agenda, Armut in allen ihren Formen und überall zu beenden, erreicht werden kann. Der Beitrag, den die Kultur zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten kann, wird bislang viel zu wenig diskutiert. Die morgige öffentliche Anhörung des Rates für nachhaltige Entwicklung ist deshalb ein gutes Signal, Natur und Kultur stärker zusammen zu denken.“

- Lesen Sie hierzu auch den Politik & Kultur-Schwerpunkt: Das Anthropozän – vom Einfluss der Kultur auf die Natur (Seite 19-28)

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat